

## Alte Drucke

**Postilla || Oder außlegung || der Episteln vnd Euangeli=||en/  
so auff die Sontage der für=||nemesten Feste durchs gantze  
iar/ in der || Kirchen ...**

**Corvinus, Antonius**

**Nürnberg, 1563**

**VD16 ZV 27960**

Am Ostermontag/ Epistel auß den Geschichten der Apostel am 10. Cap.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148634**

Am Ostermontag/ Epi-  
stel auß den Geschichten der Apo-  
stel am 10. Cap.

**P**etrus aber that seinen mund  
auff/ vnd sprach: Nun erfare  
ich mit der warheyt/ das Gott  
die Person nicht ansihet/ Sondern  
in allerley volck/ wer ihn fürchtet  
vñ recht thut/ der ist im angenehme.

Ir wisset wol von der Predigt/  
die Gott zu den Kindern Israel ge-  
sand hat/ vñnd verkündigen lassen  
den Friede durch Ihesum Christum  
(welcher ist ein Herr vber alles) die  
durchs ganze Jüdische lande gesche-  
hen ist/ vnd angegangen in Galilea  
nach der Tauffe/ die Johann es pre-  
digte/ Wie Got denselbigen Iesum  
von Nazareth gesalbet hat mit dem  
heyligen geist vnd krafft/ Der vmb  
her gezogen ist/ vnd hat wolgethan  
vñnd gesund gemacht alle/ die vom  
Teuffel vberweltiget waren/ denn  
Gott



## Epistel am

Gott war mit im. Vnd wir sind zeugen alles/das er gethan hat im Iudischen Lande vnd zu Jerusalem. Den haben sie getödtet/vnd an ein Holtz gehangen. Denselbigen hat Gott auferweckt am dritten tage/vnd ihn lassen offenbar werden/nit allem volcke/sondern vns/den Vorerweleten zeugen von Gott/die wir mit ihm gessen vnd getruncken haben/nach dem er auferstanden ist von den todten. Vnd er hat vns gebotten zu predigen dem volck/vnnd zeugen / Das er ist verordnet von Gott ein Richter der Lebendigen vnd der Todten. Von diesem zeugen alle Propheten/das durch seinen namen alle die an in glauben/Vergebung der Sünde empfangen sollen.

## Kurtze summa der Epistel.

Die



De Summa/von diser ganzen Predigt Sanct Peters ist/ das Christus/welcher von wege seiner wolhat gegen menschlichem Geschlecht/gecreuziget vñ gestorben / warhafftig von den todten wider aufferstand den sey/Vnnd das alle die/so an ihn glauben(sie sind Jüden oder Heyden)die ewigen seligkeit haben sollen.

Was aber im ganzen Euangelio durch vñ durch gehandelt/geredt vnd gethan wirt/bergreiffet er hie alles mit einem wörtlein / vnnd nenners eine predigt/nach Hebräischer art vnd weise.

Weiter sagt er/Das Ihesus Nazarenus mit dem heyligen Geist vnd Götlicher krafft gesalbet sey worden/Auss das klärlich angezeigt werde/das er der ware Messias sey/welcher den Vätern verheissen ist worden / von welchem auch der Psalmist also sagt: Ich habe mein König eingesetzt/ auff meinen heiligen berg Zion. Psalm.2.

Das Ampt/darumb Christus in die Welt kommen ist das er allen Menschen hülffe/vñ sie auß des Teuffels Gefengnis erledigte/welches allhie Petrus auch von im predigt.

Die aufferstehung Christi von den todten/betreffiget hie Sanct Peter mit dem/das er sein / vnnd aller Namen erzeler/so das mit augen gesehen/vnnd verhalten warhafftige Zeugen



## Euangelium am

Zeugen sein. Vnnd das nicht jemandes dieß/ als vntüchtige zeugen verwerffen möchte/ so ret er zu mehrerem zeugniß auch die Schrift mit ein/ vnd spricht: Das alle Propheten von diesem Christo gezeuget haben.

Vber das alles/ zu vermeidung weiterer Spottrede/ Vnndlich/ das man nicht möchte fürwerffen/ vnnnd sagen: Sie weren Vnberuffen/ vnd auß Leichtfertigkeit in dieser sachen zeugniß zugeben/ fürgetreten/ thut er noch eins darzu/ vnd spricht: Das sie ires Predigens einen warhafftigen befelch haben/ vnd nicht sich selbst/ auß mutwillen zu solchem ampt gedungen.

Der Glaub erlangt allein durch den Namen vnd verdienst Christi/ vergebung der sünden/ welches inn dieser Predigt Petri fürnemlich zu mercken ist/ wider alle Werckthümer.

## Am Ostermontage / Euangelium Luce 24. cap.

**Z**Wen auß den Jüngern des Herrn/ giengen an dem selbigen tag in einen flecken/ der war von Jerusalem Sechzig feld wegs weit/ des namen heißet Enmahus/ vnnnd sie schwazten mit einander von

von